

Jahresbericht 2020 Berner Aero-Club

Das Jahr 2020 war geprägt durch die CORONA Situation. Vor allem traf es den Linien- und Charterflug in Bern. Demgegenüber ging es der GA gut. In Bern gab es praktisch keine Einschränkungen für die Schulung, sowohl im Segelflug wie auch im Motorflug. Die SG Bern konnte 2 Intensiv-Wochen und einen erfolgreichen Schnupperflugtag durchführen. Sogar 2 Wochen Windenbetrieb waren auf dem Flughafen Bern möglich! Dabei wurden auch Passagierflüge durchgeführt. Einmal mehr hat der Windenstart auch bei vielen Passanten, gross und klein, Interesse und Faszination geweckt - ein Jugendlicher rief nach der Landung erfreut: «Itz weiss ig was es heisst: Spick mi furt vo Bärn!» Aus den Anstrengungen der SG Bern resultierten schliesslich 6 neu brevetierte Segelflug-Piloten.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Flughafen AG und an Skyguide für die gute Zusammenarbeit.

Im Segelflug gab es einige beachtenswerte Streckenflüge. Roland Bieri gelang ein Flug von Bern via Jura-Schwarzwald Kraichgau, rund um den TMA Stuttgart auf die Schwäbische Alb und via Schwarzwald-Jura zurück nach Bern. Total 690km.

An der Modellsegelflug-Schweizermeisterschaft F3J in Utzenstorf sicherte sich Paul Böhlen (MG Riggisberg, BAeC Aviatiker des Jahres 2014) die Bronze-Medaille. Und das nach einem schweren Hirnschlag, 2 Wochen nach Spitalaustritt. Herzliche Gratulation und weiterhin gute Genesung.

Leider musste die GV des BAeC, nach erstmaligem Verschieben von Ende März auf den Spätsommer aufgrund der anhaltenden Einschränkungen ganz abgesagt werden. Wir werden diese mit der GV 2021 zusammenlegen und auch den vom Vorstand ausgewählten Aviatiker des Jahres 2019, Manuel Ruchti, für seine Verdienste gebührend ehren. Leider fiel auch unser 18. IKARUS TAG für die Jugendlichen COVID 19 zum Opfer. Alle sozialen Anlässe (für Aktive, Passive, Freunde und Gönner), 4 Vorträge und das Grillfest, mussten ebenfalls abgesagt werden.

Kehrsatz, 10. Januar 2021
Edi Inäbnit, Präsident BAeC